



PRESSE – INFORMATION

(01-01-08)

Markkleeberg – Leipzig, 28. Januar 2008

Für Rücksprachen:

Michél Kothe (Vorstandsvorsitzender)

Holm Kresse (Leiter Marketing/ÖA)

Text: Sandra Wölki

Tel.: +49(0)341 35544418

Fax: +49(0)341 35544418

Funk: +49(0)177 3023972

e-mail: marketing@leipzig1813.com

Web: www.leipzig1813.eu

Download: www.leipzig1813.eu/presse/08/04-04-08.pdf

Umfang:

Wörter	412
Zeichen (ohne LZ)	2.705
Zeichen (mit LZ)	3.118
Absätze	7
Zeilen	45

Der Geschichte auf der Spur

Internationale Touristikassistenten stellen sich der Herausforderung

Am Standort Borna gehören Marketing- und Managementprozesse, Projektplanung, Kommunikation, Finanzierung, Sprachen und Marktanalysen zum täglichen Stundenplan der sechs internationalen Touristikassistenten im ersten Lehrjahr. Zur Projektplanung gehört nicht nur die Planung, sondern auch die Realisierung. Diese Chance bietet sich im Oktober 2008: Denn dann begeben sich die Schüler der Berufsfachschule für Wirtschaft der Augsburger Gesellschaft für Lehmbau, Bildung und Arbeit in Leipzig e.V. zurück ins Jahr 1813. Das Jahr, in dem ein Mann ganz besonders die Geschichte Leipzigs prägte –Napoléon Bonaparte.

Im Oktober 1813 erlitt Napoléon, Kaiser der Franzosen, eine seiner blutigsten Niederlagen gegen die Allianz der Preußen, Russen, Österreicher, Schweden und Engländer. Die Messestadt und ihr Umland erlebte eine der größten Schlachten der Geschichte - die Völkerschlacht bei Leipzig. Über 100.000 Menschen ließen in den

verbissen geführten Kämpfen vom 16. - 19. Oktober 1813 ihr Leben, erlagen nach oder während der Schlacht ihren Verletzungen oder verstarben auf Grund der ausbrechenden Seuchen. In Zusammenarbeit mit dem "Verband Jahrfeier Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V." (VJV Leipzig 1813 e. V.) stellen sich die Schüler des Projektes zum diesjährigen 195. Jahrestag einer großen Herausforderung: Zwischen dem 17. und 19. Oktober 2008 erwartet der Verband am Torhaus Dölitz und Torhaus Markkleeberg ca. 2000 Teilnehmer aus ganz Europa in originalgetreuen Uniformen des Jahres 1813. Die wieder belebten Zeitzeugen – Soldaten – schlafen in Zelten, im so genannten Biwak.

Der Zuschauer kann sich auf militärhistorische Vorführungen freuen, die den Alltag der Soldaten von einst lebendig werden lassen. Die Aufgaben der internationalen Touristikassistenten: Übernahme des Check-in mittels eines Reservierungsprogramms, Platzzuweisungen zu den jeweiligen Biwaks, Auskünfte rund um die Stadt und das Wichtigste: Ruhe bewahren. Zur Verständigung stehen des Weiteren drei Fremdsprachen auf dem Tagesplan: Englisch, Französisch und Spanisch. Nach dieser Aufgabe dürften die Schüler den Fremdsprachenprüfungen gelassen entgegen sehen.

Ort des Geschehens wird neben dem Torhaus Markkleeberg, dem Torhaus Dölitz und dem Ortskern von Liebertwolkwitz sein.

Tatkräftige Unterstützung erhalten die Auszubildenden von Michél Kothe, erster Vorstandsvorsitzender des "Verband Jahrfeier Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V." (VJV Leipzig 1813 e.V.). Im Moment arbeiten die sechs angehenden internationalen Touristikassistenten an einer aussagekräftigen Präsentation, welche den Mitschülern sowohl das Projekt an sich als auch die Aufgabenbereiche der Auszubildenden näher bringen soll. Geplant ist auch eine Veröffentlichung der Präsentation auf Ausbildungsmessen. Für die sechs reiselustigen Auszubildenden, die im Mai ihr zweimonatiges Auslandspraktikum antreten, ist die Teilnahme an diesem Projekt eine große Bereicherung ihrer Ausbildung und wird sicherlich ein großes Maß an praxisbezogener Erfahrung mit sich bringen.

www.leipzig1813.eu; www.1813voelkerschlacht.eu

Sandra Wölki



Bei der Ortsbesichtigung: von links
Christian Banse, Felix Prösdorf,
Daniela Wolter, Peter Grünzig,
Annekathrin Goth und Sandra Wölki
www.leipzig1813.eu/presse/08/0408/01.JPG

Größe 3,8 MB
Fotos © Holm Kresse Leipzig
2008